

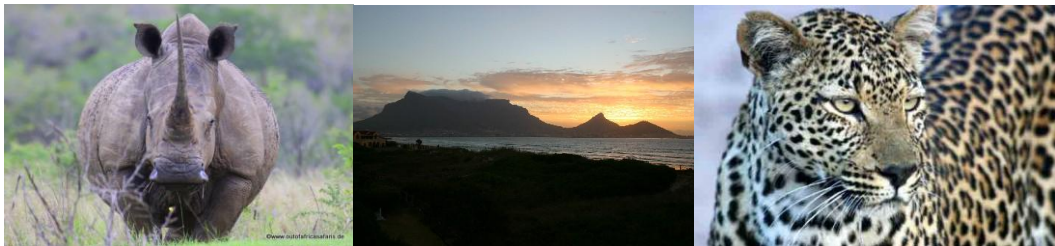


Tour Code SA

2016

**“SÜDAFRIKA, LESOTHO & SWAZILAND”
KAPSTADT nach JOHANNESBURG
19 Tage * 6-8 Teilnehmer
Tour mit festen Unterkünften**

Südafrika garantiert mit der faszinierenden Schönheit und Vielfaltigkeit seiner Landschaft, gepaart mit eindrucksvollen Tierbegegnungen ein unvergeßliches Naturreiseerlebnis voller Kontraste. Darüber hinaus herrscht ein aufregendes Nebeneinander von Rassen, Sprachen und Kulturen. Auf unserer Naturreise entdecken wir die afrikanische Tierwelt im Krüger, dem Hluhluwe/ Umfolozi, Addo und Mkuze Nationalpark, und wandern in überwältigenden Gebirgslandschaften der Drakensberge und Lesothos, dem Dach des südlichen Afrikas. Wir begegnen der lebendigen Kultur und Tradition der einheimischen Bevölkerung in Swaziland und Zululand! Spektakuläre Canyons in Mpumalanga, wildromantische Küsten an der Garden Route, Walbeobachtungen am südlichsten Punkt Afrikas und Kapstadt, eine der schönsten Städte der Welt, sind weitere Höhepunkte dieser außergewöhnlichen Reise.



Ein besonderes Reiseerlebnis für Natur- und Wanderfreunde!

HÖHEPUNKTE:

- die grandiose Tierwelt in den schönsten Naturreservaten des südlichen Afrikas
- die überwältigenden Gebirgsketten Swazilands, der Drakensberge und Lesothos
- eine der weltweit schönsten Panoramastrecken, die Garden Route
- Wanderungen in den faszinierendsten Hochgebirgslandschaften, zu den atemberaubendsten Wasserfällen und durch großartige Tierparadiese
- Kapstadt, eine der bezauberndsten Städte der Welt, der Tafelberg und das nahegelegene berühmte Kap der Guten Hoffnung

OUT OF AFRICA SAFARIS * P.O. Box 1293 * Milnerton 7435 * South Africa
NEW TEL/FAX NR: +27 (0)21 5527397 * Cell +27-82-9353351
Email: info@outofafricasafaris.de * www.outofafricasafaris.de *  [Out of Africa Safaris](https://www.facebook.com/outofafricasafaris)



Tour Code SA

2016

Tourbeschreibung*:

1. Tag: Kapstadt

Kapstadt liegt malerisch am Fuße des Tafelberges am Atlantischen Ozean und gilt aufgrund seiner einzigartigen Lage als eine der schönsten, lebendigsten und vielseitigsten Städte der Welt. Nach dem Flughafentransfer unternehmen wir eine kurze Rundtour durch die Stadt. Nachmittags besteht die Möglichkeit den Tafelberg (Seilbahn fakultativ), die Waterfront oder einen der schönen Strände zu besuchen.

2. Tag: Kap der Guten Hoffnung und Pinguine

Heute folgt eine interessante Fahrt zum Kap der Guten Hoffnung. Die Fahrt geht entlang der False Bay, wo wir eine Pinguinkolonie besuchen. Oft sehen wir hier auch Glattwale (meist im Frühling).

Wir unternehmen eine Wanderung am südwestlichsten Punkt Afrikas und fahren via dem Chapmans Peak Drive zurück nach Kapstadt. Übernachtung in einer Lodge (Verpflegung ausser Frühstück auf eigene Kosten). F



3. Tag: Nadelkap und das De Hoop Naturreservat

Morgens besuchen wir das Nadelkap, den südlichsten Punkt Afrikas. Nachmittags erkunden wir das De Hoop Naturreservat am indischen Ozean mit seinen kilometerlangen, wunderschönen Sandstränden und einer faszinierenden Dünenlandschaft. Hier begegnen wir mit ziemlicher Sicherheit Kap Bergzebras, den beinahe ausgerotteten Buntböcken und Elenantilopen. Vor der Küste befindet sich eines der wichtigsten Paarungsgebiete der südlichen Glattwale (Juni - November). Fast immer kann man die Meeressäuger in dieser Zeit vom Strand aus gut beobachten. Übernachtung im De Hoop Nationalpark. FM

4. Tag: Wilderness Nationalpark, Garden Route

Wir gelangen zur Garden Route, die aufgrund der überwältigenden Vegetationsvielfalt und den traumhaften Stränden zu einer der schönsten Straßen Afrikas zählt. Wir erkunden den Regenwald in Kanus (fakultativ) oder bei einer Wanderung und quartieren uns im Wilderness Nationalpark inmitten einer großartigen Seenlandschaft ein. FM



Tour Code SA

2016

5. Tag: Tsitsikamma Coastal Nationalpark, Garden Route

Im Tsitsikamma Coastal Nationalpark bestimmen 100 km wilde und felsige Küste, versteckte kleine Strände, aber auch schattige Wälder entlang der Flußtäler das Landschaftsbild. Heute haben wir die einmalige Gelegenheit eine Bootstour zur Delphinbeobachtung zu unternehmen (fakultativ / abhängig von Gezeiten, ca. 40 Euro). Von Mai bis Dezember hat man außerdem gute Chancen die gewaltigen Gattwale und auch Buckelwale aus nächster Nähe zu beobachten - ein unvergeßliches Naturerlebnis! Auf einem spektakulären Wanderpfad, dem Otter-Trail, wandern wir nachmittags an der wilden Küste durch den dichten Regenwald. Unser Wanderziel ist ein malerischer Wasserfall. FM



6. Tag: Addo Nationalpark

Wir verlassen die Garden Route und besuchen den Addo Nationalpark. Addo ist der wichtigste und grösste Park in der Kap Gegend, der mit einer grossen Anzahl von verschiedenen Biotopen die Big 5 und viele verschiedene Antilopen beherbergt. Hier leben in grosser Dichte die letzten Kap-Elefanten Südafrikas, die an den Wasserlöchern meist gut zu beobachten sind. Nachts ist die Wasserstelle am Camp beleuchtet und man kann Tiere wie Löwen, Büffel und auch Nashörner aus nächster Nähe gefahrlos beobachten. FM



7. Tag: Königreich Lesotho

Nach einer langen Fahrt überqueren wir am Nachmittag die Grenze nach Lesotho und erreichen über einsame Paßstraßen die Malealea Lodge, wo wir uns für zwei Nächte einquartieren. Wir speisen im dortigen Restaurant. FM

OUT OF AFRICA SAFARIS * P.O. Box 1293 * Milnerton 7435 * South Africa
NEW TEL/FAX NR: +27 (0)21 5527397 * Cell +27-82-9353351
Email: info@outofafricasafaris.de * www.outofafricasafaris.de *  [Out of Africa Safaris](https://www.facebook.com/outofafricasafaris)



Tour Code SA

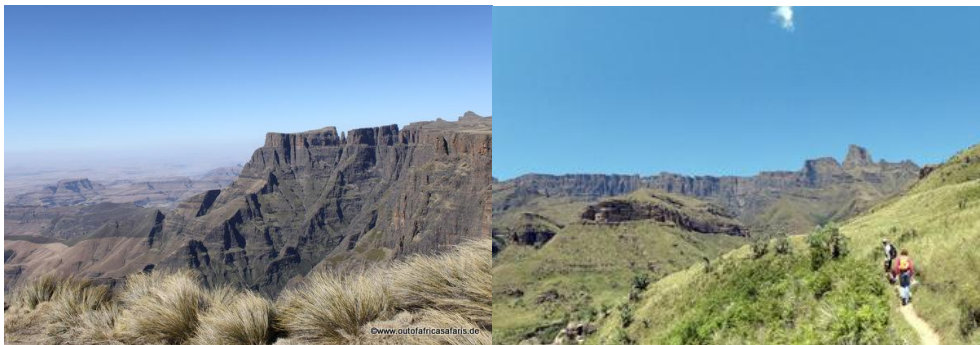
2016

8. Tag: Königreich Lesotho

Heute wollen wir die faszinierende Hochbergswelt Lesothos zu Fuß erleben. Wer möchte kann auch einen Ausritt mit den Basotho-Ponys unternehmen (fakultativ). Nur wenige Touristen bereisen das seit 1966 unabhängige Königreich, das auch als "das Dach des südlichen Afrikas" bezeichnet wird. Das Landschaftsbild ist geprägt durch ein mächtiges Hochplateau; hier befindet sich auch der höchste Berg im südlichen Afrika, der Thabana Ntlenyana (3.482 m). FM

9. Tag: Drakensberge

Wir wenden uns nach Osten und machen uns auf den Weg zu einem weiteren Höhepunkt unserer Reise, den Drakensbergen, die höchste und größte Bergkette Südafrikas. Die bizarren Felsformationen, die gewaltigen Gipfel und die herrlichen Bergtäler mit zahlreichen Wildblumen und Gebirgsbächen schaffen optimale Voraussetzungen für einen erholsamen Aufenthalt in einem der schönsten Naturreservate. Über 1.000 Tier- und Pflanzenarten gibt es hier. Wir verbringen die folgenden 2 Nächte in einer schön gelegenen Lodge. FM



10. Tag: Drakensberge

Wir erleben bei einer herrlichen Tageswanderung die überwältigende Schönheit der Drakensberge. Die Wanderung führt uns bis nahe an das gewaltige Champagne Castles (3.377m), einen der höchsten Gipfel der Zentraldrakensberge. Hier genießen wir die spektakuläre Aussicht über große Teile der herrlichen Landschaft – 3.000m hohe Bergspitzen, Felder mit rotgoldenen Gräsern, üppige Blumenwiesen und malerische Wasserfälle. Hüttenübernachtung wie am Vortag. FM

11. Tag: Umfolozi Wildreservat

Unsere Reise geht weiter zum Hluhluwe-Umfolozi Wildreservat, das bereits 1897 gegründet wurde und vor allem wegen seiner vom Aussterben bedrohten Breitmaulnashörner bekannt ist. Die friedlichen Tiere können hier aus nächster Nähe beobachtet werden. Außerdem leben hier die schönen Nyala-Antilopen, Streifengnus, Elefanten, Löwen, Leoparde, Geparde, Hyänenhunde, sowie Büffel und unzählige Vogelarten, wie Sattelstörche, Heilige Ibis, Glockenreier und



Tour Code SA

2016

verschiedene Turakos. Unsere Unterkunft für die nächsten 2 Tage sind komfortable Hütten im Umfolozi Wildreservat. FMA



12. Tag: Umfolozi Wildreservat

Wir haben heute die Gelegenheit an einem geführten "Game-Walk" mit einem ausgebildeten, bewaffneten Ranger teilzunehmen (fakultativ). Vor allem in den frühen Morgenstunden herrscht im Busch rege Aktivität. Man erfährt einiges über das Spurenlesen, lernt Bäume kennen, bestimmt Vögel und pirscht sich auch an größere Tiere heran, mit etwas Glück sogar an friedliche Breitmaulnashörner. Ein spannender Intensivkurs in Sachen afrikanischer Natur. Am Nachmittag unternehmen wir erneut eine Pirschfahrt im Umfolozi Reservat, das zusammen mit dem Hluhluwe Wildreservat eine ökologische Einheit bildet. Hier können neben den zahlreichen Nashörnern auch viele andere Wildtiere entdeckt werden. FMA

13. Tag: St. Lucia Lagune und Mkuze Wildreservat

Morgens unternehmen wir einen Abstecher zum Weltkulturerbe St. Lucia, einem Vogelparadies am indischen Ozean. Hier können bei einer Bootsfahrt Krokodile, Nilpferde und eine grosse Vielfalt von Wasservögeln beobachtet werden (fakultativ). Nachmittags Besuch des Mkuze Wildreservats. Hier können an mehreren Wasserlöchern Breit- und Spitzmaulnashörner und viele verschiedene Vogelarten beobachtet werden. Außerdem besteht die Möglichkeit das Schutzgebiet zu Fuß zu erforschen. FMA



OUT OF AFRICA SAFARIS * P.O. Box 1293 * Milnerton 7435 * South Africa
NEW TEL/FAX NR: +27 (0)21 5527397 * Cell +27-82-9353351
Email: info@outofafricasafaris.de * www.outofafricasafaris.de *  [Out of Africa Safaris](https://www.facebook.com/outofafricasafaris)



Tour Code SA

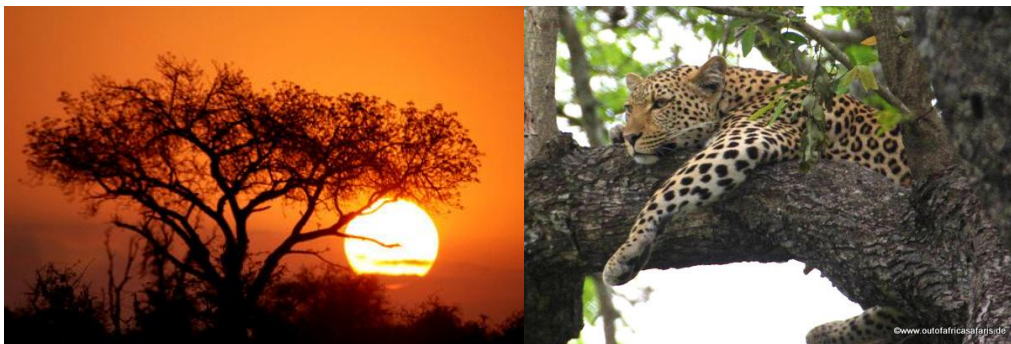
2016

14. Tag: Königreich Swasiland

Wir wenden uns nach Norden und gelangen nach Swasiland, wo wir auf eine faszinierende, lebendige, afrikanische Kultur treffen. Swasiland ist ein kleines Königreich, das seit 1968 unabhängig von England ist. Wir gelangen zum Hlane Naturreservat, bekannt für seine Elefanten und Breitmaulnashörner. Wir übernachten in gemütlichen Bungalows. FM

15. - 17. Tag: Krüger Nationalpark

Der Besuch des Krüger-Nationalparks wird sicherlich einer der Höhepunkte dieser Reise sein. Die hauptsächlich auftretenden Vegetationstypen sind die mit Akazien bestandene Grassavanne, mit mächtigen Affenbrotbäumen bewachsene Trockengebiete sowie dichtes Akazienbuschwerk bzw. Galeriewälder mit imposanten Sykomorenfeigenbäumen. Zusammen bilden diese Vegetationszonen den Lebensraum für Elefanten, Breit- und Spitzmaulnashörner, Giraffen, Zebras, Büffel, Streifengnus, Rappen- und Pferdeantilopen, Impalas, Wildhunde, Leoparde, Löwen und Schakale. An Flussläufen gibt es Flusspferde, Krokodile und zahlreiche Vögel. In unserem Camp besteht auch die Möglichkeit an einer Nachtpirsch teilzunehmen (fakultativ). Dabei wird das Dunkel mit Scheinwerfern abgesucht, bis reflektierende Augenpaare die Tiere verraten. So sind verschiedene Eulen, Ginsterkatzen, Buschbabys und eventuell Leoparde, Stachelschweine oder Zibetkatzen zu entdecken. FM



18. Tag: Mpumalanga, Panorama Route

Wir unternehmen früh morgens eine letzte Pirschfahrt und wenden uns dann nach Westen der Panoramamaroute zu. Hier an den Nahtstellen des „Highvelds“ und des „Lowvelds“ befindet sich eine der schönsten Landschaften Südafrikas. Wir entdecken herrliche Wasserfälle und bestaunen die bizarren Felsausspülungen am Blyde River, die sogenannten "Bourke`s Luck Potholes". Vom Blydepoort Naturreservat aus genießen wir fantastische Ausblicke auf die "Three Rondavels". Wir erreichen den Ort Graskop, wo wir im Hotel übernachten. FM

19. Tag: Fahrt nach Johannesburg

Fahrt nach Johannesburg und Transfer zum Hotel bzw. Flughafen.

Mahlzeiten: F= Frühstück M= Mittagessen A= Abendessen

OUT OF AFRICA SAFARIS * P.O. Box 1293 * Milnerton 7435 * South Africa
NEW TEL/FAX NR: +27 (0)21 5527397 * Cell +27-82-9353351
Email: info@outofafricasafaris.de * www.outofafricasafaris.de *  [Out of Africa Safaris](https://www.facebook.com/outofafricasafaris)



Tour Code SA

2016

* Änderung unter Vorbehalt

SÜDAFRIKA, LESOTHO & SWAZILAND

Preis: 2950 Euro
Einzelzimmer Zuschlag: 500 Euro

Termine 2016: 09.01. / 06.02. / 05.03. / 02.04. / 30.04. / 18.06. / 09.07. / 20.08. / 10.09. / 01.10. / 22.10. / 10.12.

Termine 2017: 07.01. / 04.02. / 04.03. / 01.04. / 29.04. / 17.06. / 08.07. / 19.08. / 09.09. / 30.09. / 21.10. / 09.12.

LEISTUNGEN:

- 18 Nächte in Bungalows der Nationalparks / Lodges und Hotels
- 2-3 Mahlzeiten am Tag
- Rundreise laut Ausschreibung
- Eintrittsgelder in die Nationalparks
- Ausrüstung
- Erfahrene, meist deutschsprachige Reiseleitung

Nicht im Preis eingeschlossen:

- Getränke (Alkohol und Cooldrinks)
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben
- Reiseversicherungen

Teilnehmerzahl: 6-8 Personen

Visum: Nicht erforderlich

Einreise: Reisepass (mindestens noch 6 Monate nach Ausreise gültig)

Impfungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben, jedoch empfehlen wir eine Prophylaxe gegen Malaria. Zuverlässige Auskünfte erteilen die Tropeninstitute oder Ihr Hausarzt.

... Wir haben 21 Jahre Erfahrung und bieten ein unvergessliches Naturerlebnis!